

Hilfe: W126, W123 oder /8?

Post by "HerzogVonWiesel" of Apr 6th 2024, 11:58 am

Hallo allerseits!

Gestern habe ich mich ja schon vorgestellt, mit der Idee mir bald einen 126er zuzulegen. Nun denn, einige haben mir geraten, mit einem 124er zu starten, aber das kann ich nicht.

Es ist ein tolles Auto, keine Frage, aber ich finde es persönlich einfach das "hässliche Entlein" unter den älteren Sternen; viele würden das zum Babybenz sagen, da finde ich die Rücklichter immerhin noch ansprechender.

Nichtsdestotrotz bin ich ja noch etwas variabel mit dem Auto, das mich auf den kommenden Reisen begleiten darf: ich fahre im August nach Estland und verbringe da ein halbes Jahr, dabei geht es bestimmt auch mal für ein längeres Wochenende hoch nach Finnland. Im Sommer geht es nach Kroatien und an die Ostsee. Im Alltag werde ich das Auto nicht brauchen, da bin ich mit den Öffis gut angebunden, aber wie ihr seht reise ich gerne mit ein paar Freunden oder der Freundin durch die Weltgeschichte.

Ich ertrage recht viel, Spritkosten kann man sich teilen, daher wäre es sowieso ein 126er in Buchhalterausstattung geworden; aber ich wollte einfach mal euch mit mehr Erfahrung und Wissen fragen, was in meiner Situation besser wäre, schließlich habe ich nur magere 6-7000 als Startkapital, dafür eine Menge Energie und Willenskraft.

Ein Traum bleibt die Heckflosse, Gott steh mir und meinem Portemonnaie bei wenn ich einmal fertig mit studieren bin und vollzeit Geld verdiene.. Am ehesten kommt da ja dann der Strich-8 noch dran, aber der wirkt ja auf mich genau wie der 123er eher scheu was fahren im Winter angeht - keine gute Idee wie es scheint für ein kommendes Erasmus-Wintersemester.

Nun frage ich nach eurer Hilfe: gebt mir Anregungen, Tipps, worauf sollte ich achten? Ich schätze dieses Forum schon jetzt so unglaublich wert, einfach fantastisch wie hilfsbereit und austausch-freudig hier alle sind, vielen Dank, dass ihr mich schon willkommen geheißen habt!



Bis bald, bestimmt sieht man sich! 😊

- Jerome das Wiesel

P.s.: tut mir leid Hirschi, mein Zug fällt heute aus und ich komme erst morgen um 14 Uhr dann in Berlin an, bin also erst nächsten Monat beim MotorCafé dabei!

Post by “Bernardo” of Apr 6th 2024, 11:08 pm

Hi Jerome

Ich fange mal hiermit an:

[Quote from HerzogVonWiesel](#)

Ich ertrage recht viel, Spritkosten kann man sich teilen, daher wäre es sowieso ein 126er in Buchhalterausstattung geworden; aber ich wollte einfach mal euch mit mehr Erfahrung und Wissen fragen, was in meiner Situation besser wäre, schließlich habe ich nur magere 6-7000 als Startkapital, dafür eine Menge Energie und Willenskraft.

Das und was du gleich Eingangs schreibst stellt ja klar: du willst unbedingt einen 126, keinen 124. Kann ich rein optisch gut verstehen, ich finde, zwischen den beiden Modellen liegen in der optischen Wirkung Welten.

Vergiss das mit den ewigen Überlegungen um den Benzinverbrauch. Wir sprechen von Autos, wo das das geringste Problem ist. Eher problematisch ist dein Budget. Heckflosse und /8 kannst du in brauchbar hier streichen. Für 126 dürfte es seehr knapp sein - daher war der Tipp mit 124 sicher gut und vernünftig. Hilft nur nix, wenn dir das Modell partout nicht gefällt.

Such dir einen frühen 126, Serie 1 vor Mitte 85. Die sind etwas günstiger, weil weniger beliebt (Motoren und womöglich die Riffelleisten der Planken). Aber zB 380er findet man manchmal noch bezahlbar, sind oft gar nicht schlecht ausgestattet aber haben halt einen V8, der eigentlich nicht mehr bringt als der spätere 300er 6-Zyl. Das wäre mir persönlich nicht nur egal sondern recht, weil einmal V8, immer V8 - die machen leicht süchtig.

Nimm aber UNBEDINGT jemanden mit, der sich auskennt - das ist mein wichtigster Tipp!

Wie gesagt, das Problem ist nicht der Spritverbrauch. Ist der Tank und Portemonnaie leer, lässt du ihn halt stehen. Blöd aber sind strukturelle Schäden an der Karosse, Fahrwerk und am Antriebsstrang. Dann wird es nämlich schnell richtig teuer, da hilft dir keine Willenskraft. Das gilt allerdings auch für den 124: Einem Karosseriemeister ist es egal, ob er 124er- oder 126er-Blech schweisst. Dem Lackierer auch, wenn er das Blech anschliessend lackiert.

Ich habe 2013 mit viel Glück einen 420SEL für umgerechnet 2000€ gefunden. Der hatte 205tkm, ich bin damit 100tkm gefahren, nachdem ich zu Beginn ein paar Vorsorgearbeiten als Prophylaxe erledigt habe - es war der beste ältere Mercedes den ich je hatte und dabei einer der schönsten (jaja, Geschmacksache). Diese Zeiten dürften aber leider vorbei sein - sonst hätte ich auch wieder einen 126.

Post by "Mathieu" of Apr 7th 2024, 8:41 am

Hallo Jerome,

Ich verstehe deinen Wuenschen sehr gut 😊

Ich hatte sie alle. Ich muss sagen, eine (bezahlbare) Flosse zu finden ist inzwischen (eigentlich seit Jahren schon) sehr schwer geworden. Meine Letzte Flosse habe ich ziemlich Billig erworben von einen Liebhaber, der hat mich wohl etwas gegoennt. Leider vor einige Zeit selber auch wieder in einen Rausch verkauft und jetzt finden ich keinen mehr...

Einen /8 oder W123 ist einen guten Anfang. Einen W126 auch, ist aber etwas Schwerfaelliger. Einen Billig zu finden geht noch, aber da brauchte mann noch etwas Zeit ehe mann damit nach Estland fahren moechte. Billig heisst meistens auch Wartungsstau. Alle Oele, Bremsen und so noch Kleinigkeiten sind wenigstens zu machen.

Ich habe vor ein paar Jahre meinem 500SE W126 in Spanien gekauft. War ein Glueckswurf aber die Farbkombi (vor allem das Velours innen) hat mich bezaubert.

Ich musste aber am Automatikgetriebe und das Kraftstoffpumpenpaket gleich Hand anlegen. Nehme wenigstens ein gut gefuellter Werkzeugkasten mit und einige Teile wie Schlauche, Wapu undsoweiter.

sehe hier meine letzte suche und fundus:

Thread

Gesucht...GEKAUFT!! 500SE W126

Ich habe letztens meinem schoenen 450SE verkauft, das war wegen Umstaende die jetzt vorbei sind. Jetzt moechte ich vielleicht doch wieder einen haben.

Heute habe ich diesen probe gefahren, er ist nicht gut, nicht schlecht...

vieleicht schoen nur zum fahren und hin und wieder etwas zu verbessern... hat diverse Roststellen ist dafuer aber Billig und hat 2 jahre TUV...

Muss nochmal ueberlegen.

Mathieu



[Mathieu](#)

Oct 13th 2013

Viele Gruesse aus NL,

Mathieu



Post by “bacigalupo” of Apr 7th 2024, 9:38 am

beim /8 bitte bedenken, daß ihm die meisten Komfortextras, die ein 124 oder 126 schon z.T. serienmäßig hat, fehlen. Selbst die Servolenkung haben viele /8 nicht, besonders die Vierzylinder. Auch ZV und getönte Scheiben sind rar. Das Drehzahlniveau ist wegen der meist vorhandenen 4 Gänge auf der Autobahn auch ungewohnt hoch, die Motorleistung auch im Vergleich zu 124 und 126 etwas schütter, wo man mit einem 200E 124 mit 118 PS schon gut unterwegs ist, ist man mit einem 200/8 mit seinen 95 PS eher überschaubar motorisiert. ich würde erstmal alle drei Baureihen probefahren. Wenn einem das 60er-/70er-Jahre-Feeling im /8 gefällt, dann sollte man einen kaufen.

Grüße

bacigalupo

Post by “dieselflo” of Apr 7th 2024, 9:58 am

Also ich kann zumindest aus jahrzehntelanger Erfahrung sagen, dass man mit dem W123 sehr gut und immer zuverlässig auch zu viert kreuz und quer durch Europa kommt:)

W126 könnte der beste Kompromiss aus gerade noch Oldtimeroptik und schon recht guter Autobahntauglichkeit sein. Wegen Drehzahlniveau 6-Zylinder meiden oder mit 5-Gang, ein 380SE nach dem Energiekonzept im Herbst 81 ist schon ein sehr viel besseres Autobahnauto.

Gruß dieselflo

Post by “HerzogVonWiesel” of Apr 7th 2024, 12:10 pm

[Quote from bacigalupo](#)

beim /8 bitte bedenken, daß ihm die meisten Komfortextras, die ein 124 oder 126 schon z.T. serienmäßig hat, fehlen. Selbst die Servolenkung haben viele /8 nicht, besonders die Vierzylinder. Auch ZV und getönte Scheiben sind rar. Das Drehzahlniveau ist wegen der meist vorhandenen 4 Gänge auf der Autobahn auch ungewohnt hoch, die Motorleistung auch im Vergleich zu 124 und 126 etwas schütter, wo man mit einem 200E 124 mit 118 PS schon gut unterwegs ist, ist man mit einem 200/8 mit seinen 95 PS eher überschaubar motorisiert. ich würde erstmal alle drei Baureihen probefahren. Wenn einem das 60er-/70er-Jahre-Feeling im /8 gefällt, dann sollte man einen kaufen.

Grüße

bacigalupo

Probefahrt mit jedem wär natürlich super, muss man nur in der Nähe Potsdam jemanden finden, der so etwas anbieten würde..

Ohne Servolenkung würde ich mir ja immerhin das Fitnessstudio sparen können, das wäre ja auch was 😊

Wie in meinem originaltext geschrieben macht mir nur die Wintertauglichkeit von dem 123er und dem /8 Sorgen, dass diese deutlich schlechter gewappnet sind als der 126er, habt ihr dazu noch input? Ansonsten schaue ich einfach mal, was in nächster Zeit bezahlbares so auftaucht, solange es manuelle schaltung hat und kein 124er ist werde ich es wahrscheinlich so oder so über alles lieben lernen!

Danke für eure Antworten bis hierher schonmal!! Liebe Grüße,

- Jerome das Wiesel

Post by “dieselflo” of Apr 7th 2024, 12:36 pm

Über das Thema Wintertauglichkeit kann man ganze Bücher schreiben, es ist etwas schwer, das zusammenzufassen, ich versuche es mal:

Alle alten Mercedes sind in der Lage, so zusammenzurosten, dass man sie nur noch mit enormem Aufwand retten kann. Mag ein später W126 dagegen ein bisschen besser geschützt sein als ein früher W123, das ist kein tauglicher Kompass mehr, dazu sind die Dinger zu alt. Man muss also, so oder so, die beste tatsächliche (und nicht theoretische) Blechsubstanz kaufen, die man für sein Budget kriegen kann.

Dann ist Wintertauglichkeit eine Frage der Neigung, ob man ein Auto für immer erhalten will oder nicht, und eine Frage des laufenden Budgets. Ich z.B. fahre den W123, den ich seit 23 Jahren habe, seit langer Zeit nur noch im Sommer, da ich ihn eigentlich immer weiter erhalten will, obwohl ich ihn auch intensiv nutze.

Unseren anderen W123, einen 230er Erstserie in cayenneorange, fahren wir auch im Winter. Er ist vom Blech her mittelmäßig, mehrfach geschweißt, und die aktuell gut geschweißten Stellen sind stark versiegelt. Er wird in den Wintern leiden, und immer wieder wird man am Blech etwas tun müssen. Man kann dagegen mit viel Arbeit oder Geld versuchen, die noch nicht rostenden Stellen zu versiegeln (dazu kannst Du in der Forensuche viel finden), aber über kurz oder lang muss man bei Winterbetrieb einfach mehr Geld oder selbst das Schweißgerät und die Lackierpistole in die Hand nehmen, um die Substanz zu erhalten. Oder eben bereit sein, nach ein paar Jahren auch Abschied von dem Auto zu nehmen und ein besseres zu suchen.

Die Heizung ist jedenfalls bei allen gut genug für den Winterbetrieb:-)

Post by "bacigalupo" of Apr 7th 2024, 4:02 pm

ein 260 oder 300SE mit 5-Gang-Getriebe ist ein schöner Langstreckenwagen, mit dem man auch 160-180 dauerhaft fahren kann (beide haben eine 3.46er Hinterachse), die Automaticversionen klingen jenseits der 130 schon sehr angestrengt. Wenn es unbedingt Automatic sein soll, dann ist ein 380SE nach Herbst 81 mit seiner 2.47er Hinterachse tatsächlich ein sehr angenehmer Begleiter, sehr leise und auch sparsam (11,5 Liter sind keine Phantasie und das bei einem V8).

Man kann diese Fahrzeuge aber nicht mit dem viel einfacher ausgestatteten und wenig gedämmten /8 vergleichen. Letzterer ist laut, dreht hoch, alles muß mit der Hand erledigt werden, 160 fühlen sich im /8 an wie 220 in einem W126. Im /8 Diesel sind 160 ein unerreichbarer Traum so wie vor 50 Jahren für einen Käferfahrer auch.

Ich würde sagen, wer sich in einem Opel Rekord C oder D oder einem Audi 100 C1 oder einem Volvo 144 wohlfühlt und das händische "Alles muß man hier selber machen"-Gefühl beim Fahren mag, der wird auch an einem /8 Spaß haben, wer aber Komfort und leises, bequemes Fahren liebt, ist hier falsch, der sucht besser gleich nach einem W126. Dafür ist ein W126 unhandlich in der Stadt und hat einen recht großen Wendekreis, einen /8 quetscht man in Lücken, die vor einem ein Octavia verlassen hat, mit einem W126 fährt man bedauernd weiter.

Grüße

bacigalupo

Post by "dieselflo" of Apr 7th 2024, 4:28 pm

Ich kann das alles von Testfahrten unterschreiben. Dennoch würde ich den W123 weiter in die engere Wahl nehmen, denn der ist technisch übersichtlicher als ein W126, groß genug zum Reisen, natürlich nicht so ein leiser Autobahnexpress, aber wenn man einen mit 5-Gang findet....auch tauglich. Ich mag ja den M102 nicht so sehr, aber ich glaube schon, dass mit einem W123 230E 5-Gang einen guten Reisewagen hat. Oder find einen 280E 5-Gang...ok aber

der sprengt natürlich das Budget.

Gruß dieselflo

Post by “casamoto” of Apr 7th 2024, 6:26 pm

Hallo @all jetzt wirds aber aber schon ne generelle Diskussion, muss Euch Allen zustimmen, das Wirkungsdreieck zwischen Kosten, Qualität und Wohlbefinden zeigt sich dann erstmal auf Langstrecken, ich hatte alle diese Modelle, beginnend mit dem Heckflosser bis zum 280/123 schon, den vom Vater geerbten 124er leider zu günstig abgegeben, weil mir zu bürgerlich, der hatte noch Sitzfelle und Toilettenrolle bzw. Wackel Elvis !

Sehr schön und gut und günstig war das 123er 230 E Coupe, heute allerdings schon sehr teuer geworden.

Am Besten war mein 108er 280 SE aus `69 mit Vollausrüstung, Holz, Leder, SSD und Diesel-Umbau, ich war armer AZUBI, in einer Bauernschmiede umgebaut, damals gabs noch massig billige Teile zu haben und der 200D aus dem Heckflosser hat auch nur 8 Liter aus dem 100l-Tank gesogen !

Allerdings hatte ich das weisse Auto 3 mal jährlich nachlackiert, weil ich mich sonst geschämt hätte. Der war dann mal weggerostet.

Heute ist das Budget bei den aktuellen Preisen wohl gar nicht ausreichend, auch nicht für ein funktionierendes und optisch nicht allzu übel wirkendes Fahrzeug !

Bin grad sehr zufrieden mit dem rostfreien 126er, der auch bei den heutigen Sprit- und Ersatzteilpreisen Spass macht.und nicht allzu arrogant daherkommt. allerdings Gutachten 1 mit Wert von 22.000 Euro darstellt.

Post by “HerzogVonWiesel” of Apr 7th 2024, 6:27 pm

[Quote from bacigalupo](#)

ein 260 oder 300SE mit 5-Gang-Getriebe ist ein schöner Langstreckenwagen, mit dem man auch 160-180 dauerhaft fahren kann (beide haben eine 3.46er Hinterachse), die Automaticversionen klingen jenseits der 130 schon sehr angestrengt. Wenn es unbedingt Automatic sein soll, dann ist ein 380SE nach Herbst 81 mit seiner 2.47er Hinterachse tatsächlich ein sehr angenehmer Begleiter, sehr leise und auch sparsam (11,5 Liter sind keine Phantasie und das bei einem V8).

Man kann diese Fahrzeuge aber nicht mit dem viel einfacher ausgestatteten und wenig gedämmten /8 vergleichen. Letzterer ist laut, dreht hoch, alles muß mit der Hand erledigt werden, 160 fühlen sich im /8 an wie 220 in einem W126. Im /8 Diesel sind 160 ein unerreichbarer Traum so wie vor 50 Jahren für einen Käferfahrer auch.

Ich würde sagen, wer sich in einem Opel Rekord C oder D oder einem Audi 100 C1 oder einem Volvo 144 wohlfühlt und das händische "Alles muß man hier selber machen"-Gefühl beim Fahren mag, der wird auch an einem /8 Spaß haben, wer aber Komfort und leises, bequemes Fahren liebt, ist hier falsch, der sucht besser gleich nach einem W126. Dafür ist ein W126 unhandlich in der Stadt und hat einen recht großen Wendekreis, einen /8 quetscht man in Lücken, die vor einem ein Octavia verlassen hat,

mit einem W126 fährt man bedauernd weiter.

Grüße

bacigalupo

Display More

Handgerührt macht mir mehr Spaß als Automatik, das ist also schonmal gut zu hören! Solange ich keine Gehörschäden davontrage brauche ich auch keinen stummen Motor 😊

Andererseits werde ich ihn ja auch nicht in der Stadt fahren sondern eher für längere Trips, das spricht ja dann auch wieder für nen 126er..

[Quote from dieselflo](#)

Ich kann das alles von Testfahrten unterschreiben. Dennoch würde ich den W123 weiter in die engere Wahl nehmen, denn der ist technisch übersichtlicher als ein W126, groß genug zum Reisen, natürlich nicht so ein leiser Autobahnexpress, aber wenn man einen mit 5-Gang findet....auch tauglich. Ich mag ja den M102 nicht so sehr, aber ich glaube schon, dass mit einem W123 230E 5-Gang einen guten Reisewagen hat. Oder find einen 280E 5-Gang...ok aber der sprengt natürlich das Budget.

Gruß dieselflo

Ach dieselflo, vielen lieben Dank für deine Hilfe! Dann halte ich mal weiter Ausschau nach allen Sternen die vor 1986 hergestellt wurden und mache es dann hauptsächlich von der Substanz abhängig wenn du das so schreibst!

Wenn euch einer über den Weg läuft, schreit gerne ganz laut dann komme ich vorbei! 😊❤️

Liebe Grüße und einen schönen Sonntagabend,

- Jerome das Wiesel

Post by “bacigalupo” of Apr 8th 2024, 9:50 am

ein 280SE ab 1981 hat in der Frankreich-Ausführung auch standardmäßig 5-Gang, die HA ist 3.46 übersetzt. Der Motor ist zwar an sich lauter als der M103 im 260SE/300SE, dafür ist die K-Jetronik einfacher zu beherrschen als die KE, Zusatzluftschieber und Warmlaufregler macht man 1x, dann ist Ruhe. Ein Kumpel von mir hat einen 280E W123 mit 5-Gang, daher kenne ich die Kombination, man kann damit auch sehr schön 160-180 fahren, allerdings braucht der M110 mehr Sprit als der M103 und will von sich aus schneller gefahren werden... Ein früher 126 bis 1985 ist sowas wie ein aufgeblasener W123, die Antriebstechnik praktisch gleich, nahezu elektronikfrei, abgesehen vom Zündsteuergerät. Und Verteilerkappen nerven beim M103 mehr als beim M110. Ich würde beim 280SE mal über den Rhein schielen, die Frankreichversion hat noch ein paar andere Spielereien wie 4x eFh serienmäßig, die getönten Scheiben, MAL und ZV waren auch drin.

Handgeschaltete W126 haben auch den Vorteil, unter 126er Fahrern weniger beliebt zu sein, wer über dieses Stöckchen springen kann, bekommt mehr Auto für weniger Geld. Ich bin mal 3 Monate einen weißen 300SE mit 5-Gang und sonst nur ESSD und ZV (ohne Color, Stoffpolster grün) gefahren, der fuhr außerorts mit 10 Litern, war sehr zügig zu bewegen und trotzdem leise. Die meisten Leute finden S-Klassen mit Kupplungspedal zwar seltsam, aber gerade das macht die Autos viel agiler, da kann man sich den Achtzylinder und seine erhöhten Betriebs- und Wartungskosten dann schenken, 6 Töpfe tun es auch, man kommt auch an alles im Motorraum viel besser ran.

Grüße

bacigalupo

Post by “Hirschi 250 CE” of Apr 8th 2024, 11:00 am

YoHo Jerome!

Da haste gestern was schönes nich' erlebt...War SUPER !

Das Motorcafe' findet in der Saison 1 x im Monat statt.

Alternativ-Vorschlag:

Komm zum Monatlichen /8 Treffen im FlameDiner , in Berlin-Lichterfelde, am 26.04.2024 ab 18:00.

Da gibt es Autos-Informationen und Erfahrungen ...Auch zum W126...Die Idee mit dem 380er hat was...

Grüße

aus Westberlin

vom

Hirschi

Post by “HerzogVonWiesel” of Apr 9th 2024, 8:42 am

Wie schön von euch allen so viel Hilfe zu bekommen! Wahrscheinlich wäre es dann mal gut, sowohl einen W126 als auch einen W123 und /8 mal in natura zu sehen: Mit jemandem, der mir mehr über das Modell am echten Auto erklären kann und vielleicht sogar eine Probefahrt geben würde um zu wissen, worauf ich mich einlassen würde. Wäre denn jemand in der Nähe von Potsdam / Berlin bereit dazu einem Neuling wie mir auf die Füße zu helfen?

Liebe Grüße vom Wiesel,

- Jerome

Post by “Hirschi 250 CE” of Apr 9th 2024, 9:27 am

YoHo Jerome!

können wir machen - Ruf mich an : Null-Drei-Null-Acht-Null-Drei-Vier-Acht-Fünf-Null, Zolloffice am Zollamt Dreilinden Westberlin...

Grüße

vom

Hirschi

Post by “Herb 108 250 Lexus” of Apr 9th 2024, 11:29 am

W108 steht zwar nicht zur Debatte, aber den könntest du bei mir in Thailand probefahren, allerdings mit 24 Ventil Toyota 6-Zylinder....

☐☐